

[Detektive des Büros für wirtschaftliche Sicherheit haben in Kiew Geldwechsler entdeckt, die gefälschte Dollars verkaufen](#)

16.11.2023

Detektive des Büros für wirtschaftliche Sicherheit haben in Kiew Geldwechsler ausfindig gemacht, die gefälschte Dollars verkaufen. Diese Finanzinstitute arbeiteten illegal, berichtet der Pressedienst des BEB.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Detektive des Büros für wirtschaftliche Sicherheit haben in Kiew Geldwechsler ausfindig gemacht, die gefälschte Dollars verkaufen. Diese Finanzinstitute arbeiteten illegal, berichtet der Pressedienst des BEB.

„Insbesondere in einer der Wechselstuben hat eine Gruppe von Personen gefälschte ausländische Währung von hoher Qualität in Höhe von 1.500 Dollar verkauft. Es handelte sich um alte Banknoten mit einem Nennwert von 100 Dollar“, heißt es in der Mitteilung.

Dank des Aufrufs des betroffenen Käufers konnte dieser illegale Geldwechsler ausfindig gemacht werden.

„Bei den Durchsuchungen stellten die BEB-Detektive eine weitere Wechselstube fest, in der ebenfalls Falschgeld realisiert wurde. Außerdem wurde festgestellt, dass die erwähnten Wechselstuben ohne die erforderlichen Genehmigungen arbeiteten und die Lizenz eines anderen Unternehmens benutzten“, so das BEB.

Bei den Durchsuchungen beschlagnahmte das Büro Bargeld in ausländischer und inländischer Währung, Ausrüstung und Unterlagen für mehr als 2 Millionen Hrywnja.

Die Ermittlungen werden unter dem Artikel „Herstellung, Lagerung, Einfuhr in die Ukraine mit dem Ziel der Verwendung beim Verkauf oder Vertrieb von Falschgeld“ (Teil 3 des Artikels 199 des Strafgesetzbuches der Ukraine) fortgesetzt. Alle an den illegalen Aktivitäten beteiligten Personen werden identifiziert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.